

Inhalt

Einleitung

Ilse Hartmann-Tews, Britt Dahmen, Diana Emberger

„Gesundheit, Bewegung und Geschlecht aus interdisziplinärer
Perspektive“ – Einsichten und Aussichten 9

Geschlecht in der sportmedizinischen- und gesundheitsbezogenen Forschung

*Ilse Hartmann-Tews, Klara Brixius, Claudia Combrink, Bettina Rulofs,
Johanna Schirm, Stefanie Schulte, Tanja Zueva*

Die Thematisierung von Geschlecht in der sportmedizinischen
Forschung 13

Birgit Babitsch, Ulrike Maschewsky-Schneider

Gender Bias in der gesundheitsbezogenen Forschung 21

Nora Zoth, Carmen Weigt, Ute Laudenbach-Leschowski, Patrick Diel

Kombinierte Effekte von Östrogenen und körperlicher Aktivität auf
das ernährungsinduzierte metabolische Syndrom – Analyse im
Tiermodell weiblicher Wistar-Ratten 27

*Anja Katharina Dippmann, Jonas Finger, Hildtraud Knopf,
Antje Gößwald*

Fahrradergometrie in der Studie zur Gesundheit Erwachsener in
Deutschland – geschlechtsspezifische Unterschiede bei Testtauglichkeit
und Durchführung 33

Sport- und Bewegungsverhalten in verschiedenen Lebensphasen

Anne Reimers, Filip Mess, Darko Jekauc, Alexander Woll

Die Rolle des Geschlechts beim Modelllernen: Von welchem Elternteil
imitieren Jungen und Mädchen das Sportverhalten? 39

Christine Knauss, Françoise D. Alsaker

Welche Faktoren erklären physische Aktivität bei Schweizer
Jugendlichen: Ergebnisse einer populationsbasierten Studie 47

Claudia Engel, Siegfried Nagel

Sport treiben ein Leben lang? – Sportpartizipation im Lebensverlauf
unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Unterschiede 51

Mone Welsche

Bewegungscharakteristika jugendlicher Mädchen mit Depression 57

Cornelia Rieder, Philipp Vetter, André Buchner, Petra Jansen

Auswirkung von Kopfbällen auf die neuropsychologische
Leistungsfähigkeit von Fußballspielerinnen 63

Rosa Schneider, Katrin List

Positive Stärkung des Sicherheitsempfindens durch
Selbstbehauptungstrainings – Ein bewegungsorientiertes Modellprojekt
zur geschlechtsspezifischen Gewaltprävention 69

Stefanie Pietsch, Petra Jansen

Visuell-räumliche Fähigkeiten bei Sportlern und Sportlerinnen 75

Die Rolle des Geschlechts in der bewegungsorientierten Rehabilitation

Ines Pfeffer, Dorothee Alfermann

Sport und Bewegung: typisch männlich – typisch weiblich? 81

Birna Bjarnason-Wehrens, Sandra Schmitz

Frauenspezifische Probleme bei der Bewegungstherapie in der
medizinischen Therapie 87

Freerk Baumann, Eva Zopf

Geschlechtsbezogene Erkenntnisse zur sportbezogenen
Rehabilitation bei Tumorerkrankungen des Mannes 93

Männlichkeit, Bewegung und Gesundheit

Thomas Altgeld

Mehr Bewegung im Alltag statt Run auf Risikosportarten?
– Gesundheits- und Sportverhalten von Männern 99

Stefan Heissenberger

Der entgrenzte Körper. Über Gewaltpunkte und dominante
Männlichkeit in Fußballmannschaften 107

Uli Marienfeld

Über das Zeigen von Angst in Risikosituationen - Eine qualitative Studie mit adoleszenten Jungen im Hochseilgarten 113

Geschlecht, Bewegung und Herz-Kreislaufkrankungen

Klara Brixius

Geschlechterunterschiede in Bezug auf die körperliche Leistungsfähigkeit im Alter 117

Ursula Härtel

Körperliche Aktivität von Frauen im Jahr nach akuter koronarer Herzkrankheit. Ergebnisse einer Frauen-Interventionsstudie 123

Jens Kleinert, Chloé Kleinknecht, Birna Bjarnason-Wehrens, Marthin Karoff, Janek Zachow

Individuelle und soziale Zielorientierungen in Herzgruppen: Welche Zusammenhänge bestehen zu Geschlecht und physischem Selbstkonzept? 127

Geschlecht, Gesundheitshandeln und Bewegung

Monika Sieverding

Welche Bedeutung haben Ernährung und sportliche Aktivität für die subjektive Gesundheit von Studierenden 135

Birgit Wallmann, Michaela Engelhard, Henning Allmer, Ingo Froböse

Subjektive Zufriedenheit mit einem Bewegungskurs im Geschlechtervergleich 139

Jens Kleinert, Sabine Jüngling

„Typisch Doping“ – Unterschiede zwischen personaler Identität und Dopingstereotypen im Alters- und Geschlechtervergleich 145

Friederike Zimmermann, Monika Sieverding

Images von Trinken und Abstinenz – Dimensionen und Prädiktion von Alkoholkonsum im Geschlechtervergleich 153

Geschlecht, Bewegung und Adipositas

Petra Warschburger

Kindliches Übergewicht: Welche Rolle spielt das Geschlecht? 159

Vassilis Anagnostou, Bettina Schaar

Effekte beim Grundumsatz nach einer Körpergewichtsreduktion
durch ein extensives Ausdauertraining bei schwergewichtigen Frauen
und Männern 163

Christine Graf

Adipositas, KHK und körperlicher Aktivität – Mechanismen und
Effekte 171